

Fallanalyse anhand des systemischen Pflegemodells

Der systemische Ansatz von Pflege (Hundenborn & Kreienbaum, 1994, zit.n. Hundenborn, 2007: 44) und Konstitutive Merkmale einer Pflegesituation (Hundenborn, Kreienbaum & Knigge-Demal, 1996), zit. nach Hundenborn, G. (2007). Fallorientierte Didaktik in der Pflege. Grundlagen und Beispiele für Ausbildung und Prüfung. Elsevier

1. Handlungsanlässe

Durch welche beobachtbaren und wahrnehmbaren Aspekte der Situation (=Phänomene) ist es gerechtfertigt, dass eine Pflegefachkraft handelt?

2. Ausgewählte Akteure

Welche Personen sind an der Situation beteiligt?

3. Erleben/ Deuten/ Verarbeiten

Wie erleben, deuteten und verarbeiten die Personen die Situation?

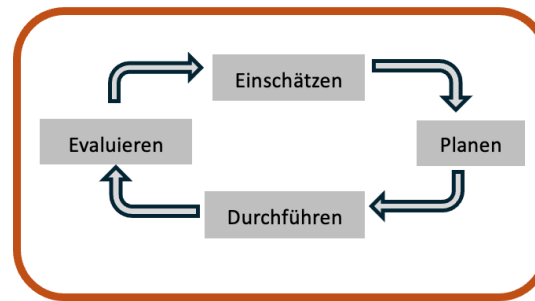
4. Handlungsmuster

Welche Handlungsmuster müssen professionelle Pflegefachkräfte in dieser Situation beherrschen?

Makroebene KB IV und V

Mesoebene KB III

Mikroebene KB I und II



5. Setting

In welchem Setting/ Versorgungsbereich findet diese Situation statt? Was ist typisch für diesen Versorgungsbereich (Zielsetzung, Arbeitsorganisation, Berufsgruppen, Finanzierung...)?

8. Berufsethische Werte und persönliche Einstellungen

Welche personalen Kompetenzen, Persönlichkeitseigenschaften und berufsethischen Werte einer Pflegefachkraft sind in dieser Situation notwendig, bzw. hilfreich?

7. Wissenschaftliche Erkenntnisse

Welche Wissensgrundlagen müssen zur professionellen Pflegeprozessgestaltung in dieser Situation vorhanden sein?

6. Gesetze/ Verordnungen/ (ethische) Leitlinien

Welche Aspekte der Qualitätssicherung (u.a. Standards/ Leitlinien), der Ökonomie und Ökologie sowie rechtlichen Grundlagen sind hier zu berücksichtigen?
